



# Trainer: Berufs- und Arbeitssituation

## Ergebnisse der SPLISS Studie

### Trainertagung

Magglingen, 8. November 2012,

H. Kempf, A. Renaud, A. Weber, M. Stopper

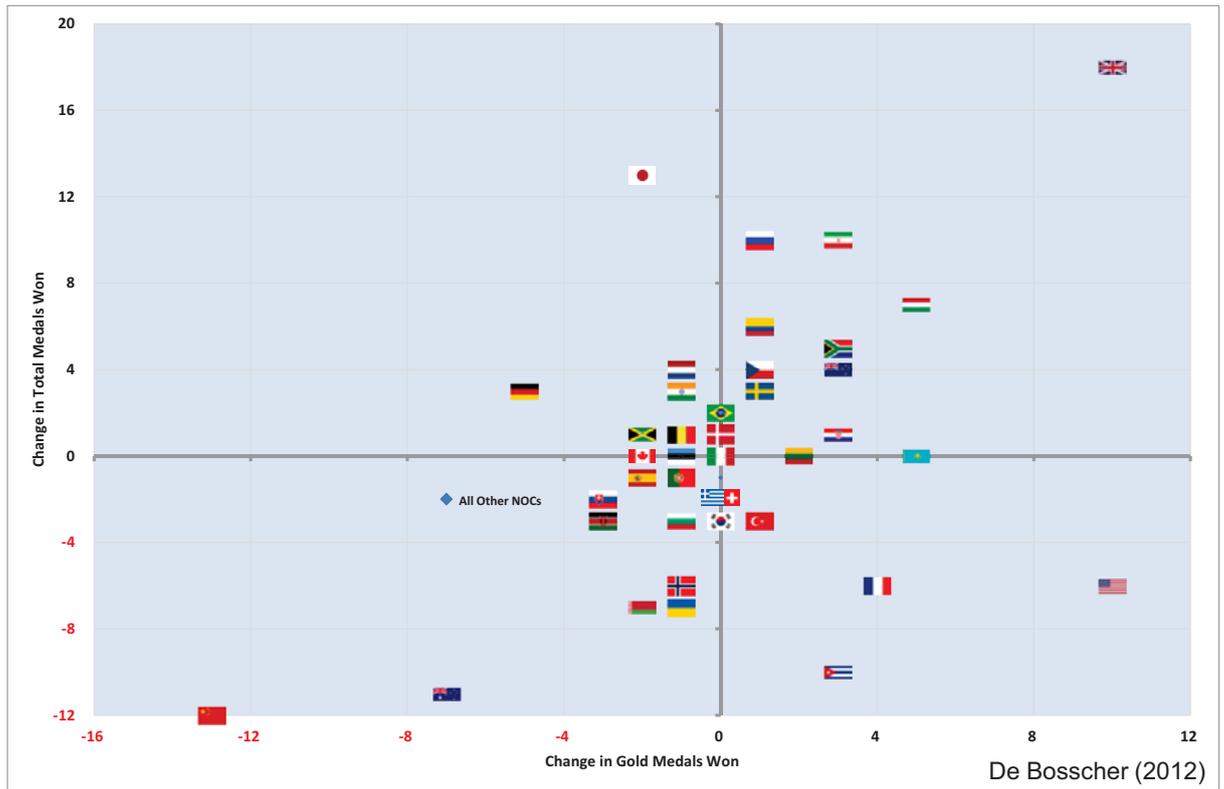


## London 2012





# London 2012 – Gewinner und Verlierer



Bundesamt für Sport

Eidg. Hochschule für Sport Magglingen

3



# SPLISS



The COMPETITIVENESS OF NATIONS IN ELITE SPORT:  
 An international comparison of the  
 Sport  
 Policy factors  
 Leading to  
 International  
 Sporting  
 Success

SWISS EFFICIENCY AND EFFECTIVENESS IN ELITE SPORTS!  
 Überblick über das Schweizer Fördersystem.

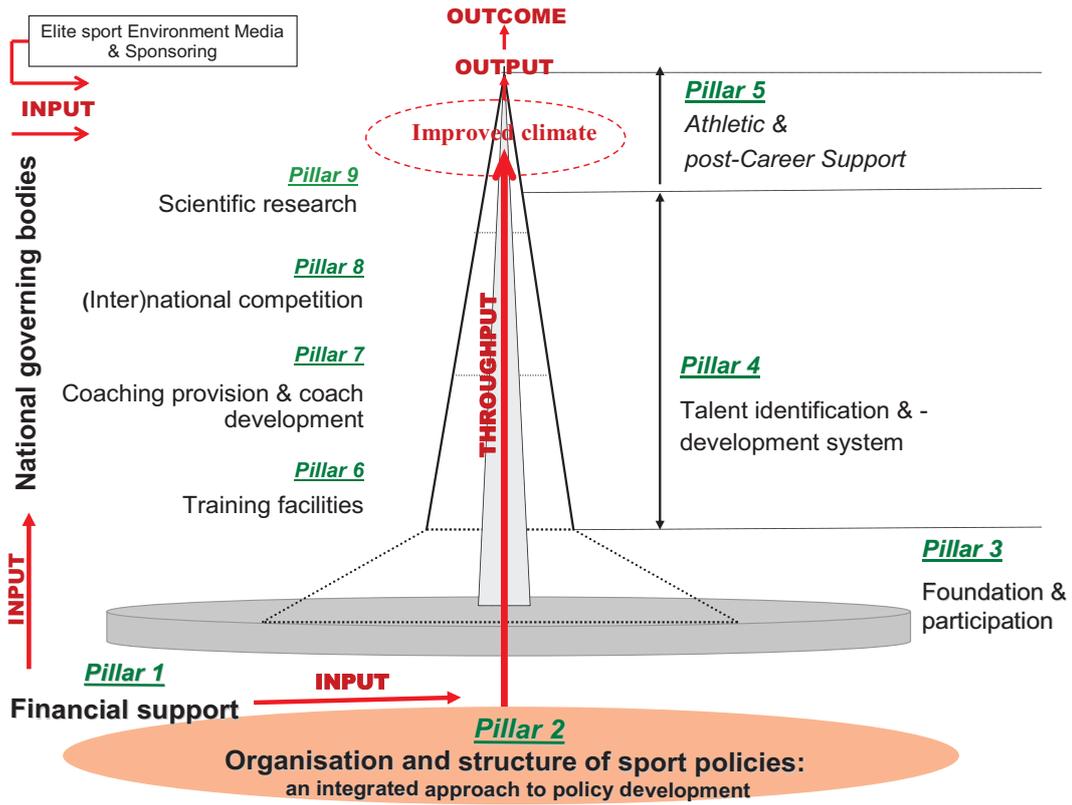
Bundesamt für Sport

Eidg. Hochschule für Sport Magglingen

4



# SPLISS-Modell



# Datenerhebung





# Eckdaten Surveys

	Sample	Respondents	Response rate
Leistungssportchef	58	42	72%
Trainer	682	464	68%
Athleten (approx.)	959	897	94%



# Erste Eindrücke Surveys





# Wichtigkeit der Teilbereiche



Rang	Athleten	Trainer	Chef Leistungssp./Diszip.chef
1	Finanzielle Unterstützung für Sport und Spitzensport	Finanzielle Unterstützung für Sport und Spitzensport	Finanzielle Unterstützung für Sport und Spitzensport
2	Trainer und Trainerbildung	Trainer und Trainerbildung	Trainer und Trainerbildung
3	Trainingsanlagen (Sportanlagen und -infrastruktur)	Talentidentifizierung und -förderung	Trainingsanlagen (Sportanlagen und -infrastruktur)
4	Talentidentifizierung und -förderung	Strukturen und Organisation des Sports	Talentidentifizierung und -förderung
5	Strukturen und Organisation des Sports	Trainingsanlagen (Sportanlagen und -infrastruktur)	Strukturen und Organisation des Sports
6	Nationale und internationale Wettkämpfe	(Spitzen-)Sportkultur in der Schweiz	Nationale und internationale Wettkämpfe
7	Athletenbetreuung, Karriere- & Nachkarriereunterstützung	Athletenbetreuung, Karriere- & Nachkarriereunterstützung	(Spitzen-)Sportkultur in der Schweiz
8	(Spitzen-)Sportkultur in der Schweiz	Nationale und internationale Wettkämpfe	Athletenbetreuung, Karriere- & Nachkarriereunterstützung
9	Sportbeteiligung der Bevölkerung (Breitensport)	Forschung zur Unterstützung des Spitzensports	Sportbeteiligung der Bevölkerung (Breitensport)
10	Forschung zur Unterstützung des Spitzensports	Sportbeteiligung der Bevölkerung (Breitensport)	Forschung zur Unterstützung des Spitzensports

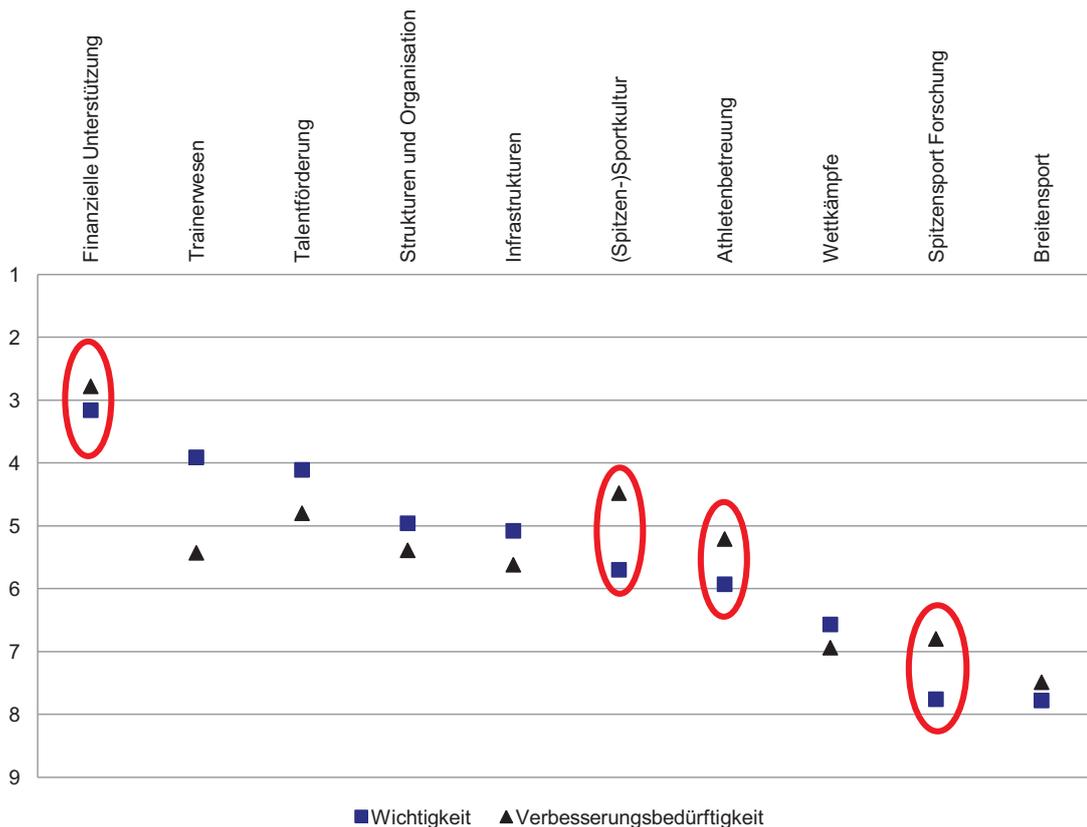
Bundesamt für Sport

Eidg. Hochschule für Sport Magglingen

9



## Wichtigkeit und Verbesserungsbedürftigkeit aus Trainersicht



Bundesamt für Sport

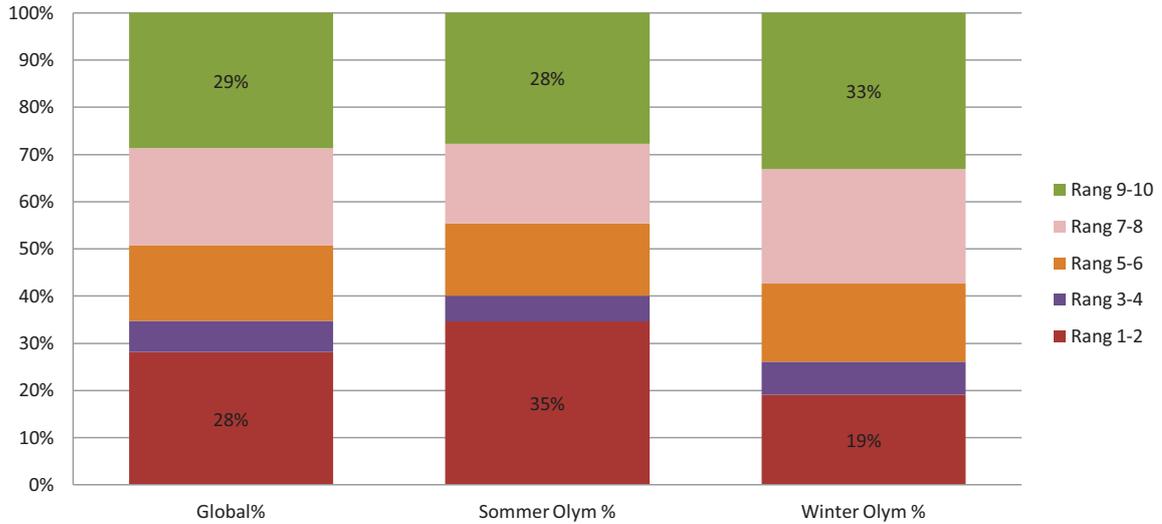
Eidg. Hochschule für Sport Magglingen

11



# Die Kulturfrage polarisiert

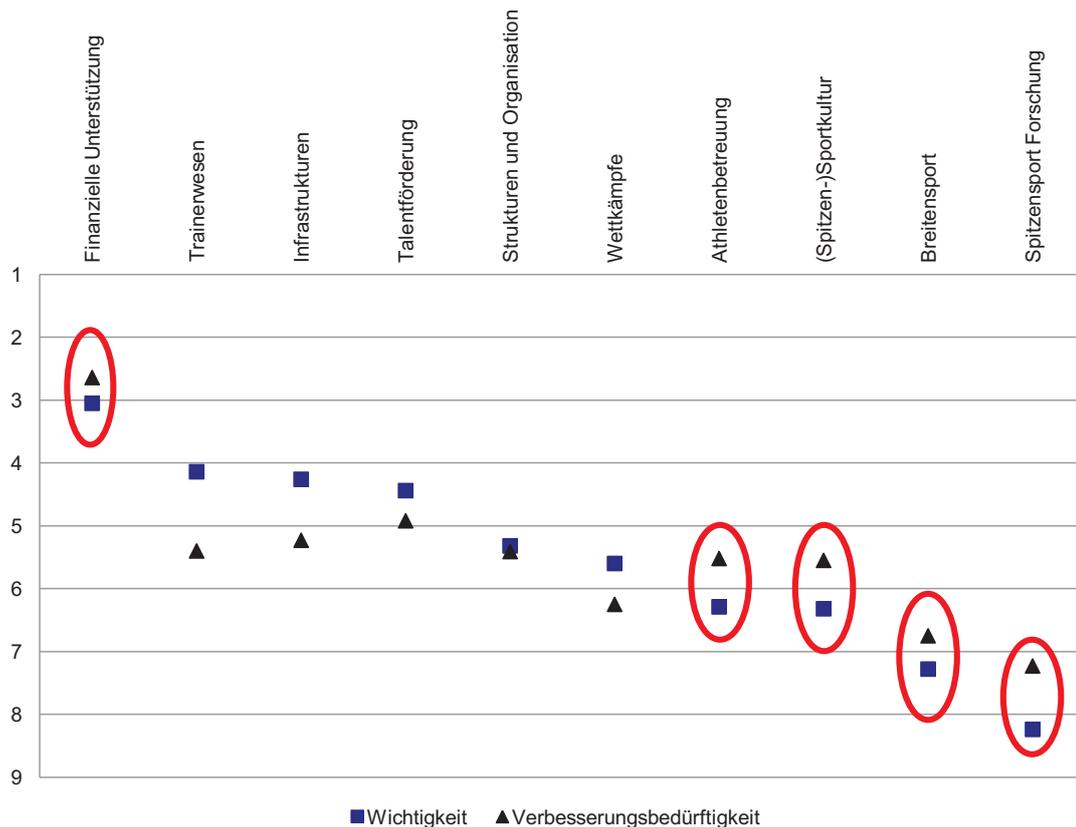
### Wichtigkeit Spitzen-Sportkultur



- Jeweils über ein Viertel der Befragten beurteilen die Spitzen-Sportkultur entweder als sehr wichtig oder als überhaupt nicht wichtig.
- Im Sommer wird die hohe Priorität der Kultur wichtiger eingeschätzt.



## Wichtigkeit und Verbesserungsbedürftigkeit aus Athletensicht

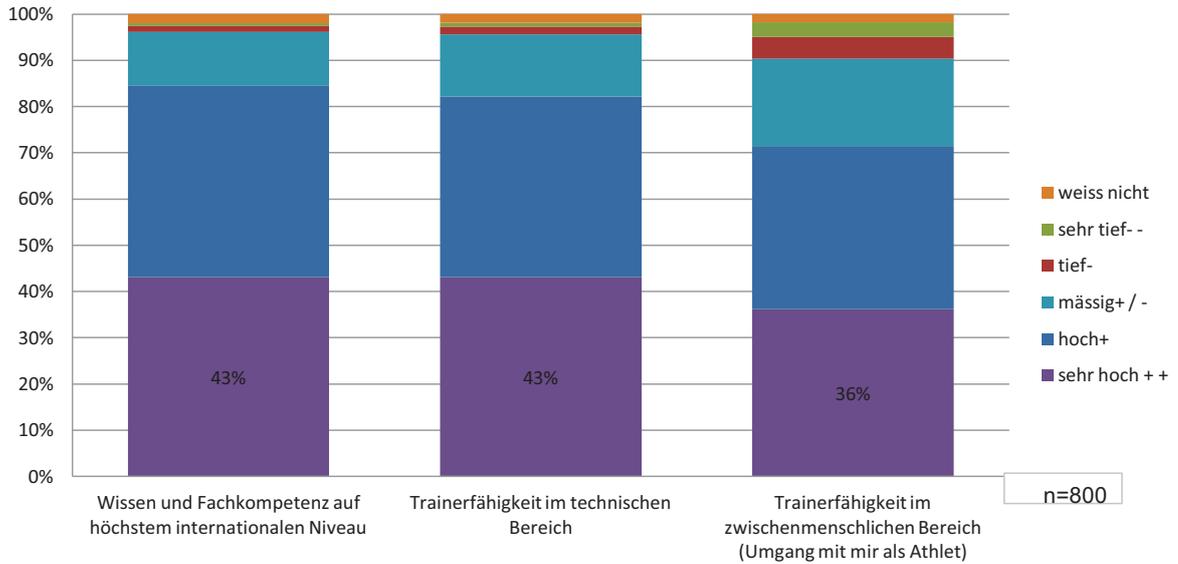




# Die Athleten bewerten Sie.



## Wie bewerten Sie die Fachkompetenz Ihres Trainers?



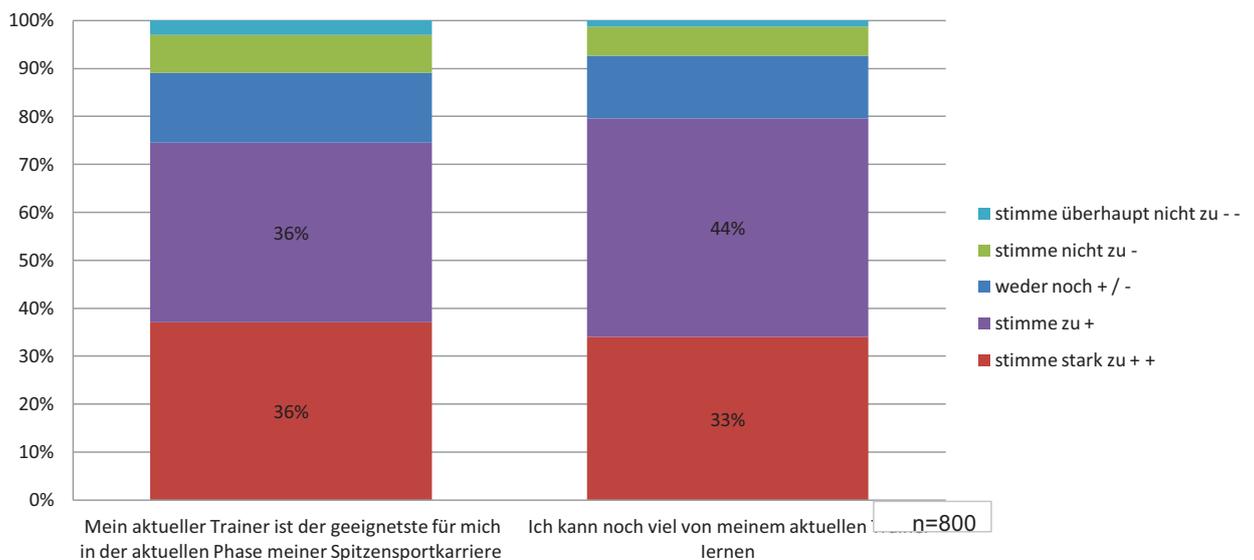
- Die Beurteilung der Trainer ist in allen Bereichen auf hohem Niveau.
- Tendenziell werden die zwischenmenschlichen Fähigkeiten am schlechtesten eingestuft.



# Haben Sie den richtigen Trainer?



## In welchem Ausmass stimmen Sie den folgenden Aussagen zu?



- Rund drei Viertel der Befragten Athletinnen und Athleten glauben den richtigen Trainer für ihre Weiterentwicklung zu besitzen.
- Der Anteil ist in Bezug auf die Lernpotenziale fast noch höher.



# Take Home Messages I

Verbesserungspotentiale bestehen bei der:

- Finanziellen Unterstützung
  - Spitzen-Sportkultur
  - Athletenbetreuung
  - Spitzensport Forschung
- 
- Die Trainer werden von den Athleten als kompetent eingeschätzt.



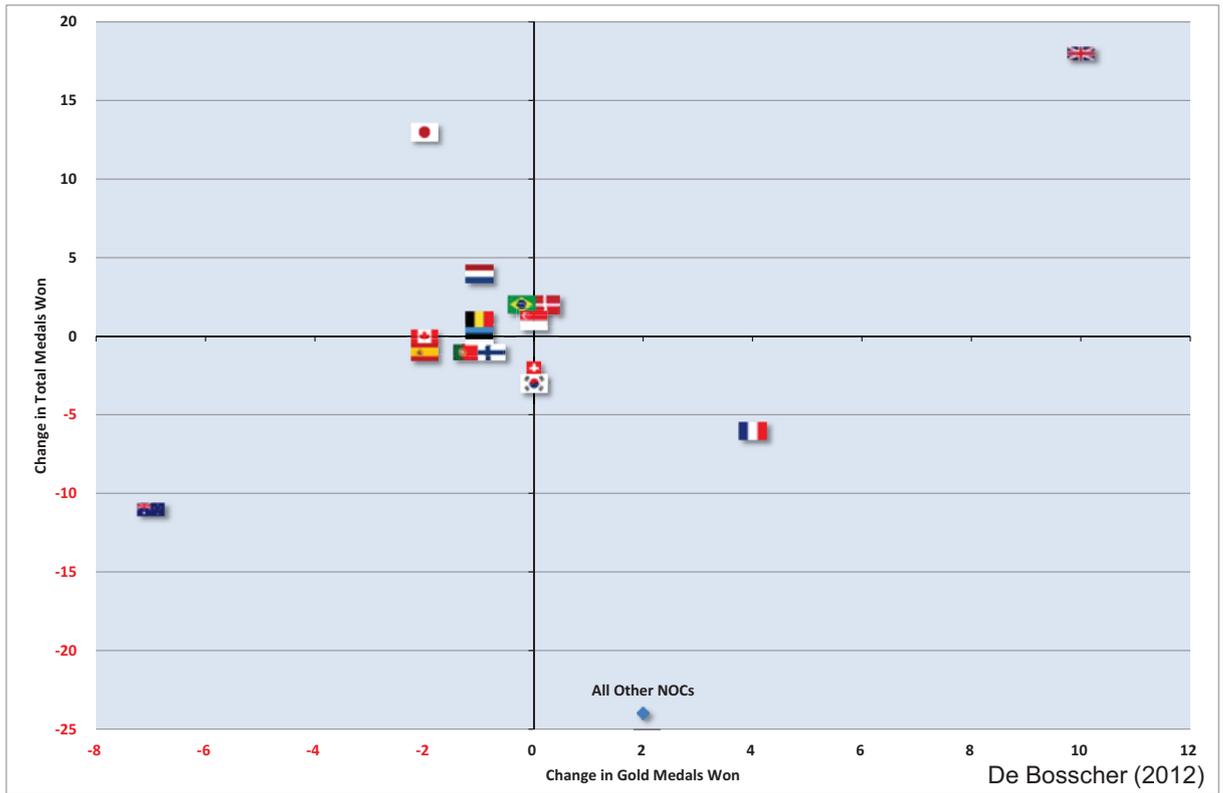
# Internationaler Vergleich





# London 2012 – Gewinner und Verlierer

Teilnehmer an der SPLISS Studie



Bundesamt für Sport

Eidg. Hochschule für Sport Magglingen

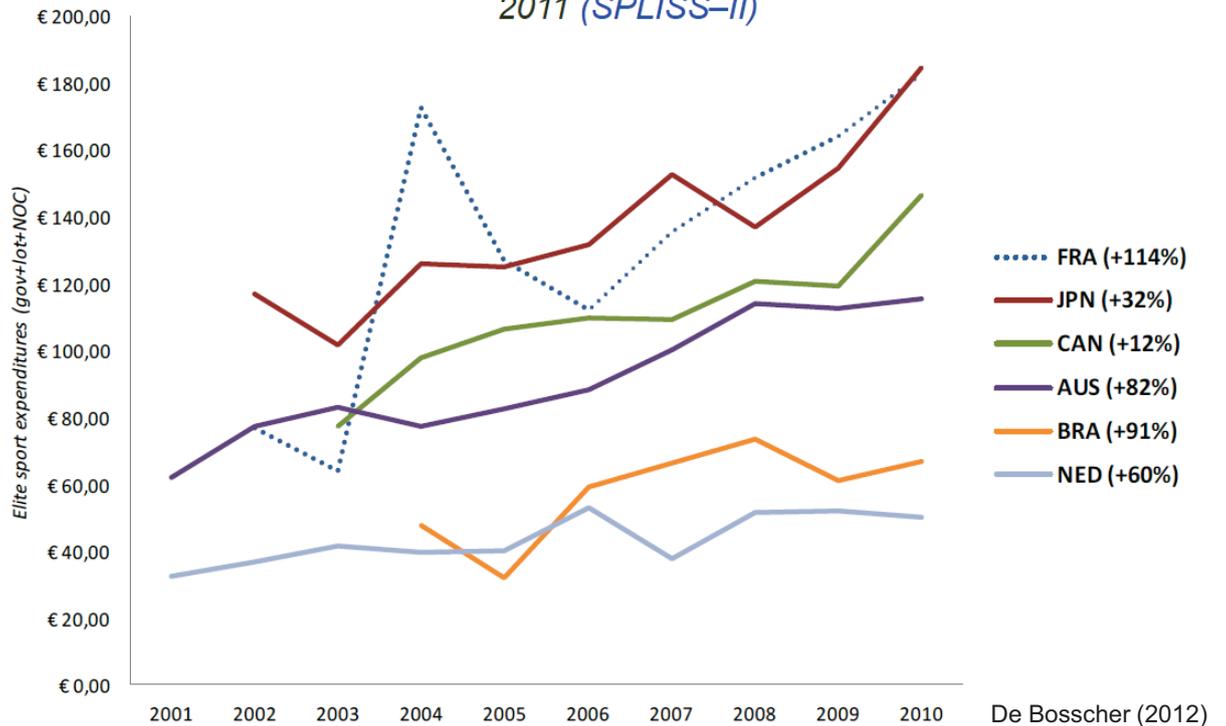
18



# Investitionen in den Elitesport



Elite sport investments by top 15 medal table countries, 2001-2011 (SPLISS-II)



Bundesamt für Sport

Eidg. Hochschule für Sport Magglingen

De Bosscher (2012)

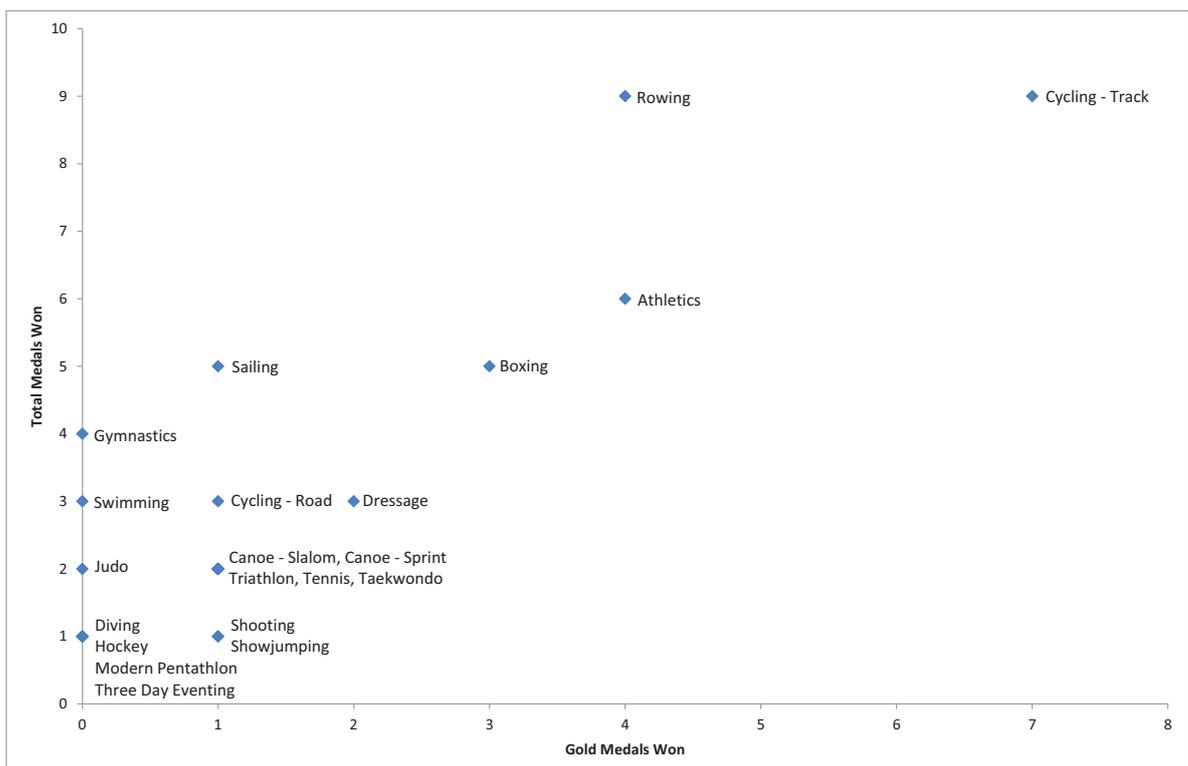
19



# Case: Team GB



# Disziplinen mit Medaillen Team GB





# Kolloquium



**„On the road to Grischun 2022“  
29.11.2012  
17:15 Hörsaal HHG**

**Prof. Dr. Simon Shibli,**  
Professor of Sport Management and  
Head of the Sport Industry Research  
Centre, Sheffield Hallam University UK

Forschungs- und Tätigkeitsfelder:

- Finanzen und Wirtschaft der Sport-und Freizeitindustrie.
- Erfolgsmessung im Spitzensport.
- Unterstützung und Beratung von nationalen Sportverbänden in der strategischen Planung und in der Wirkungsevaluation der Interventionen.

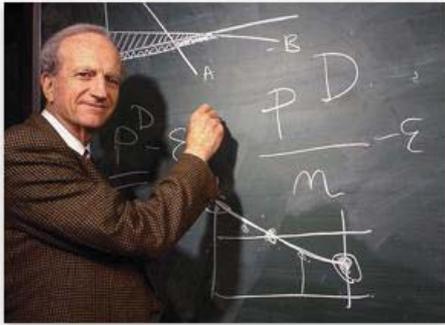


# Zur Berufs- und Arbeitssituation





# Humankapitaltheorie



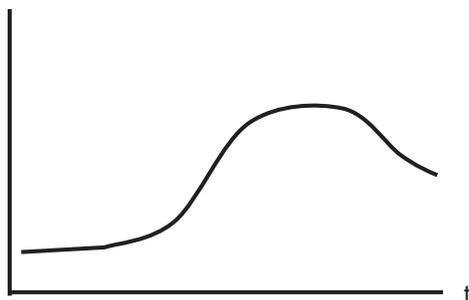
Gary S. Becker

- Der Spezialisierungsentscheid ist ein **Investitionsentscheid**.
- Der Entscheid erfolgt wie der Konsumententscheid **rational**.
- Der Entscheider bevorzugt den grössten erwarteten **Gesamtnutzen**.
- Bei der Entscheidung werden die Nutzenerwartungen auf den Entscheidungszeitpunkt **abdiskontiert**.

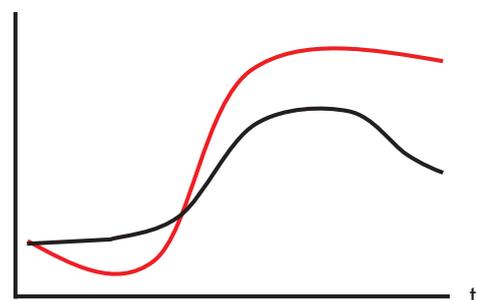


# Lebenseinkommen

Einkommen

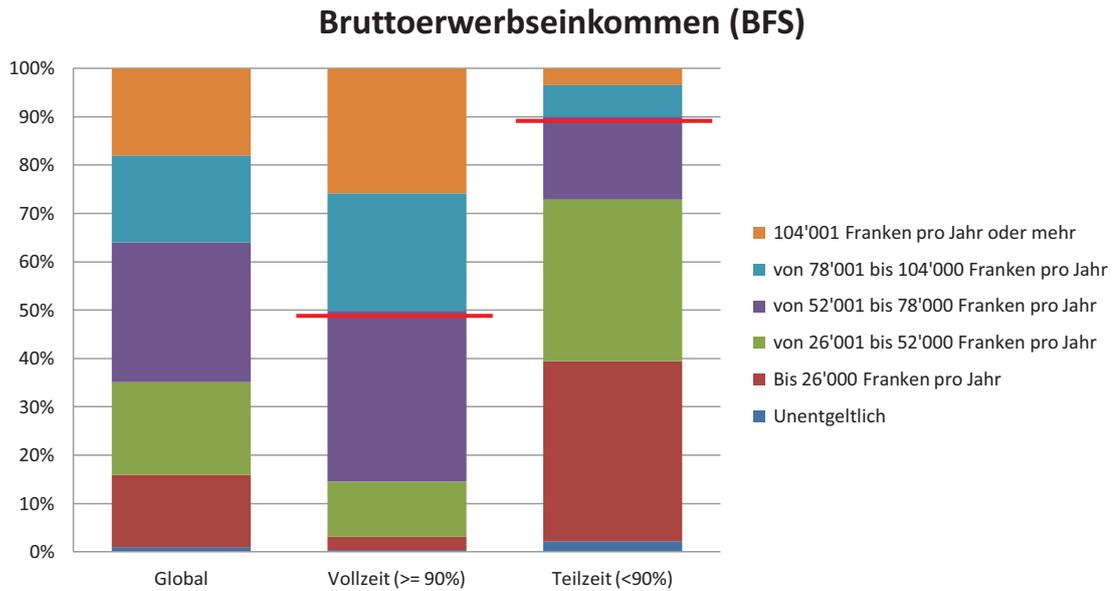


Einkommen





# Einkommen in der CH- Bevölkerung?



- Mehr als 50% der Vollzeit Erwerbstätigen verdienen mehr als 78'000.– im Jahr.
- Teilzeitangestellt sind deutlich schlechter gestellt. 90% von ihnen verdienen weniger als 78'000.– im Jahr.

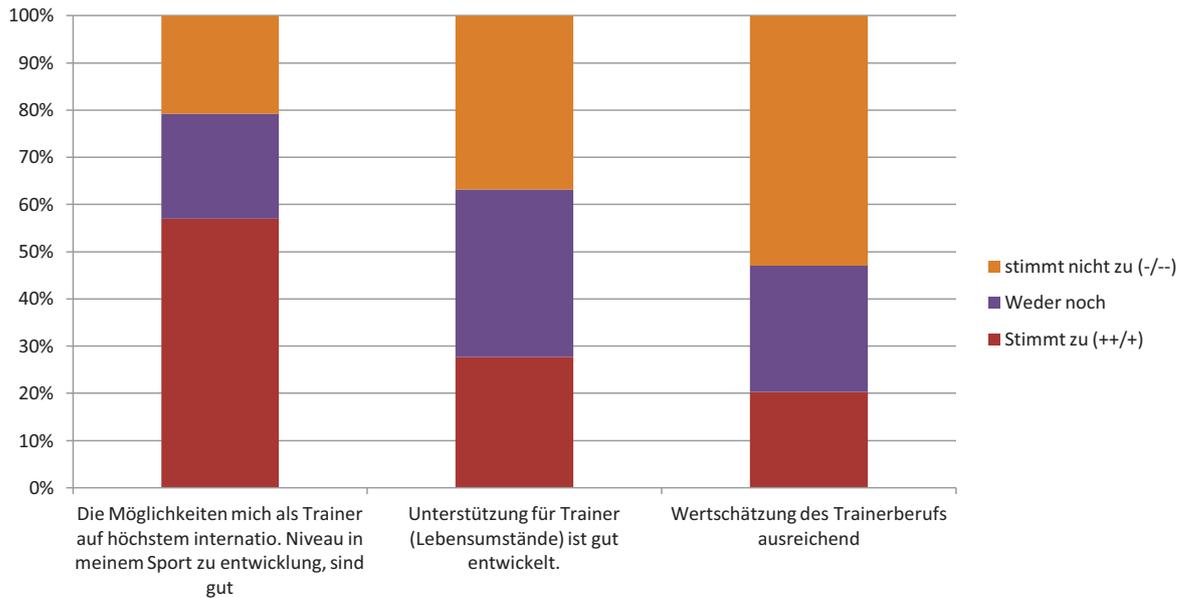


# Traumberuf Trainer?





# Generelle Aussagen zum Beruf



- Über die Hälfte der Trainer findet die Möglichkeiten für die Arbeit gut oder sehr gut.
- Über die Hälfte der Trainer findet die Wertschätzung als Trainer unzureichend.



# Wie lange arbeiten Sie als Trainer?

Jahre aktiv	Mean	Median
Nationale/ Internationale Nachwuchsauswahl	ca. 9 Jahre	ca. 6 Jahre
Nationales/ Internationales Elite Niveau	10-11 Jahre	8 Jahre

- Es gibt Trainer, die bereits sehr lange im Beruf tätig sind.
- Der „Mediantrainer“ arbeitet länger als oft suggeriert im Beruf.

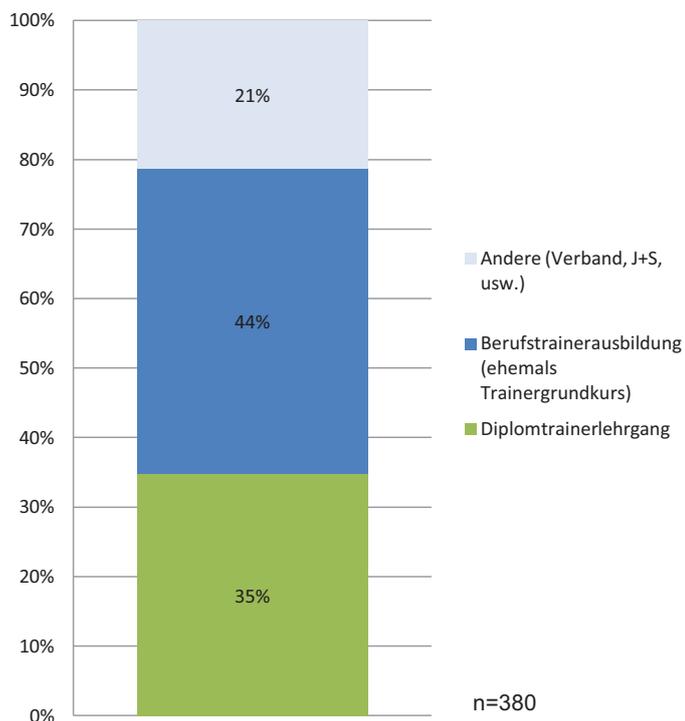


# Hürden auf dem Weg



# Haben Sie eine Ausbildung?

Trainersausbildung (Äquivalenz CH)



- Fast 80% der Trainer verfügen mindestens über die Berufsausbildung.
- Gut ein Drittel der Trainer verfügt über die höchste Berufsanerkennung.



# Ausbildungsstufen der Trainerbildung

(a) Qualification level name	(b) Amount hours of theory?	(b) Amount hours of practice/ internship?	(c) What type of position are coaches trained for/Objective of the coach level?	(d) Description of the coaches profile/ target group
First/lowest level = <b>J+S Leiter</b>	50 (6 Tage)	50	(Assistenz-) Trainer Breitensport-Niveau	J+S Leiter Grundausbildung (Assistenz-)Trainer
Second level = <b>J+S Leiter</b>	100 (12 Tage)	50	Vereinstrainer (Nachwuchs)	J+S Leiter Fortgeschritten (Nachwuchs-)Trainer
Third level = <b>J+S Trainer</b>	50 (6 Tage)	100	Vereinstrainer, selektierte Athleten	Höchste J+S-Ausbildung, ev. ergänzt mit eigenen Qualifikationen der Verbrände <sup>1</sup> Fortgeschrittener Nachwuchstrainer leistungsorientierte Talente ( <b>NWT L</b> )
Fourth level = <b>Trainer Leistungssport</b>	150 (mind. 20 Tage)	300	Regionaltrainer → Leistungsorientiertes Niveau im Nachwuchsbereich	Berufstrainerausbildung BTA mit Eidg. Fachausweis, (bis 2010 Trainergrundkurs TGK), Elite-Trainer Nachwuchssathleten ( <b>NWT R</b> ), selektierte Athleten auf nationalem Niveau
Fifth level/highest level = <b>Diplomtrainer</b>	300 (mind. 40 Tage)	600	Nationaltrainer → Nachwuchs und Elite- Niveau / Spitzenathleten	Chef-Trainer Elite- und Nachwuchssathleten ( <b>NWT N</b> ) auf internationalem Niveau

Tab.: 7.1: Profile der verschiedenen Ausbildungsstufen der Trainerbildung

<sup>1</sup> Die Anforderungen für Nachwuchstrainer NWT 1, NWT 2 und NWT 3 werden Trainerbildung Schweiz / J+S vorgegeben und teilweise durch die Nationalen Sportverbände teilweise ergänzt (z.B.: Swiss-Ski).



# Angebot an Aus- und Weiterbildungen

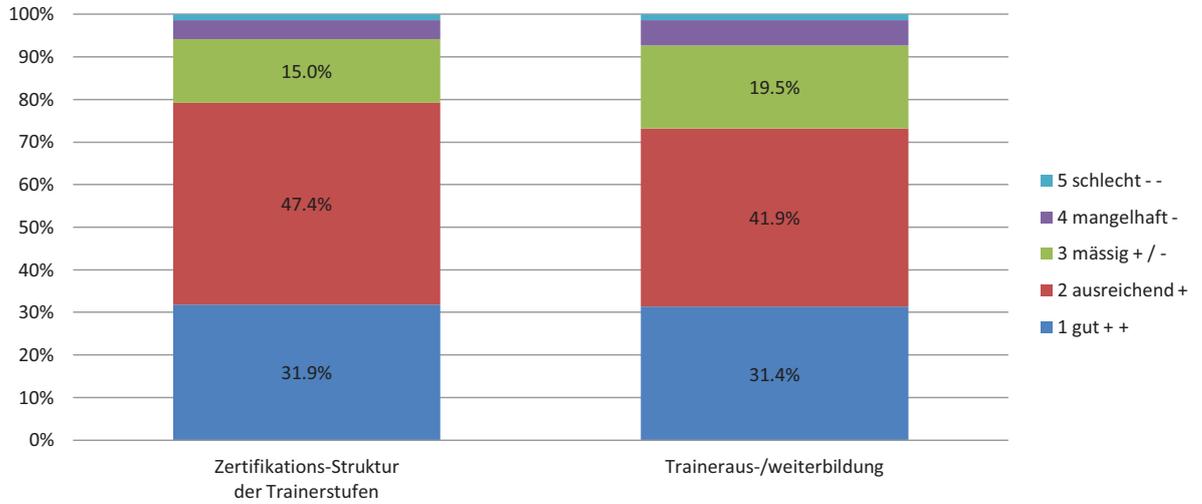
- 70.5% der Trainer finden, es gibt genügend Aus- und Weiterbildungskurse auf ihrem Niveau.





# Qualität der Ausbildungsstruktur

Wie bewerten Sie generell die Ausbildungsstruktur und Weiterbildungskurse für Trainer in der Schweiz?



- 32% finden die Ausbildungsstruktur gut.
- Weniger als 10% bewerten die Ausbildungsstruktur als mangelhaft oder schlecht.



# Preis der Ausbildung: Arbeitsfreie Zeit.

Kursniveau	Brutto (Arbeith.)	Theorie	Selbststudium	Praktikum	Opportunitätskosten	Kummuliert
J&S Leiter	Fr. 100'000	50	20	50	Fr. 6'359	Fr. 6'359
J&S Leiter	Fr. 100'000	100	40	50	Fr. 10'069	Fr. 16'428
J&S Trainer	Fr. 100'000	50	20	100	Fr. 9'009	Fr. 25'437
Trainer Leistungssport	Fr. 100'000	150	60	300	Fr. 27'027	Fr. 52'464
Diplomtrainer	Fr. 100'000	300	120	600	Fr. 54'054	Fr. 106'518

- Für einen überdurchschnittlich entschädigten Erwerbstitigen (ca. 30% der Vollzeit arbeitenden) ist die Ausbildung zeitintensiv.
- Wenn die Berufsausbildung (ohne Kurskosten) zu einer Lohnerhöhung von 20'000.– führt, ist die Ausbildung in gut 5 Jahren lohnend.



## Wäre Ihr Interesse am Beruf gleich ...

- ... wenn der Kurs nicht subventioniert wäre, sondern zu Marktpreisen angeboten würde?
- ... wenn Ihr Verband Teile der Ausbildung nicht übernehmen würde?
- ... wenn der Arbeitgeber keine EO bezahlt würde?

Was würden Sie von einer Ausbildung erwarten, die Sie ganz aus der eigenen Tasche bezahlen müssten?

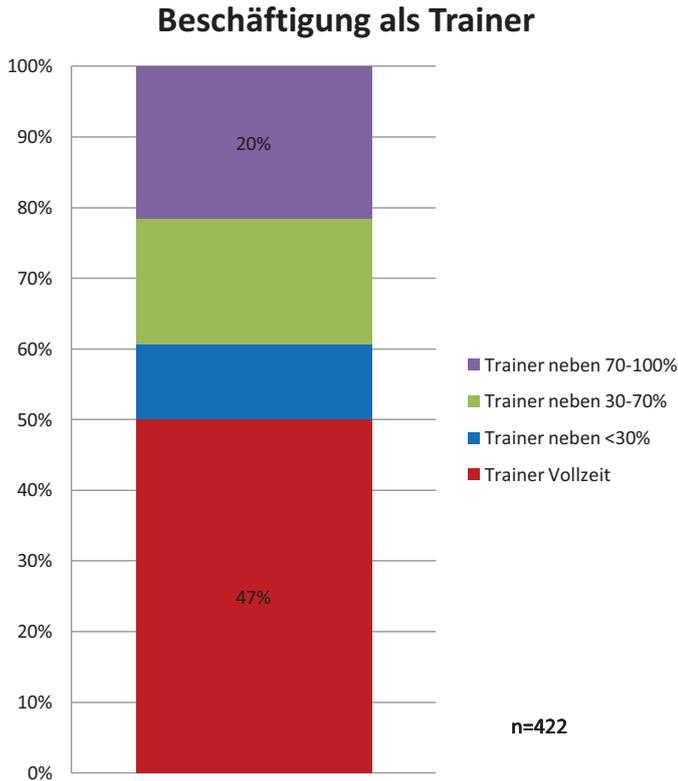


## Richtig investiert?





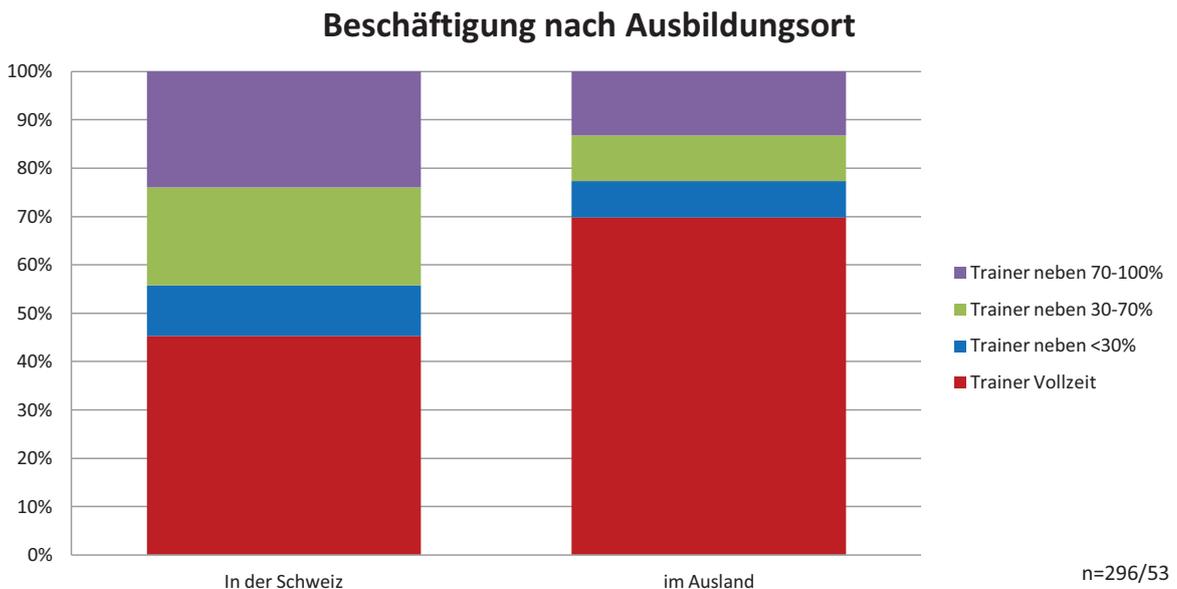
# Wie sind die Anstellungsverhältnisse?



- 47% der Trainer arbeiten Vollzeit.
- Rund 20 % der Trainer sind weniger als 30% im Sport angestellt.



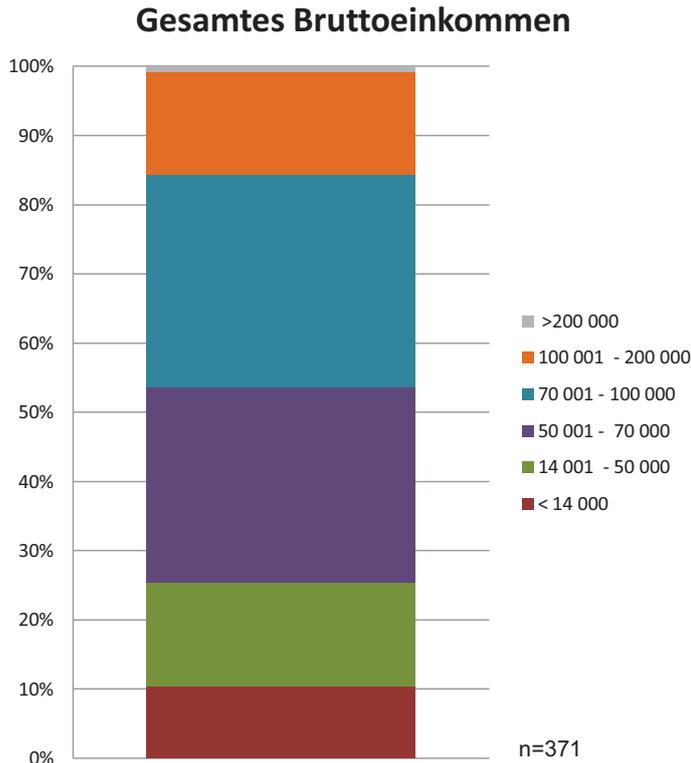
# Woher stammen die 100%-Trainer?



- Trainer aus dem Ausland arbeiten tendenziell mehr als Vollzeit Trainer als Schweizer.
- Rund 24% der Schweizer arbeiten nur zu einem kleinen Prozentsatz als Trainer.



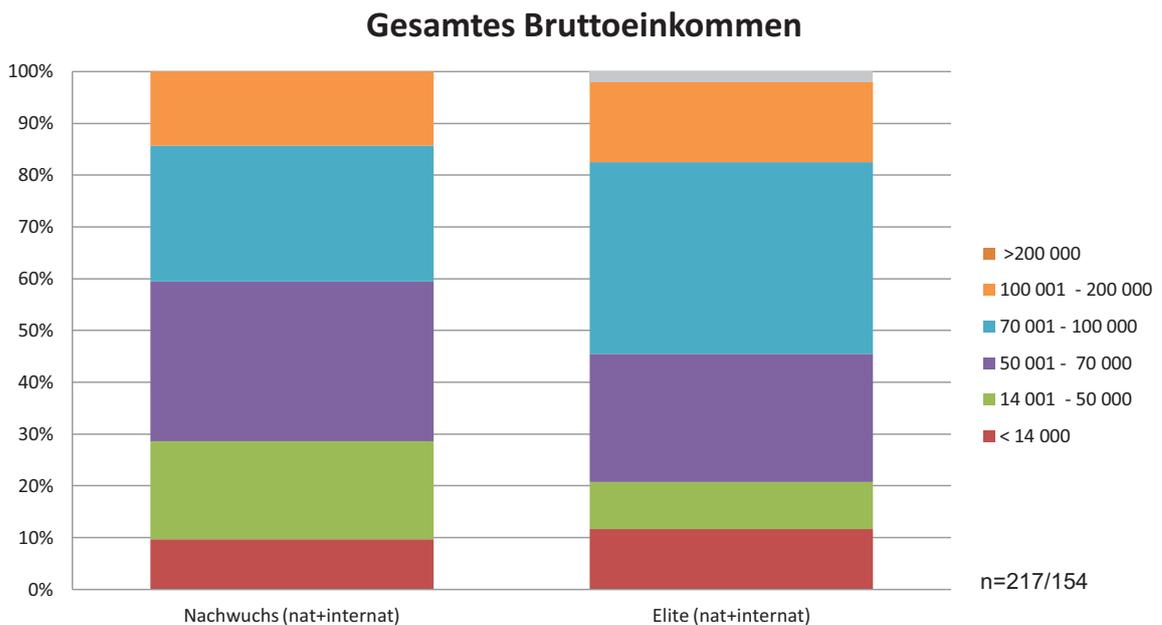
# Wie viel verdient ein Trainer?



- Der Mediantrainer verdient weniger als 70'000.—.
- Zur Erinnerung: Der Medianbürger verdient 78'000.—.



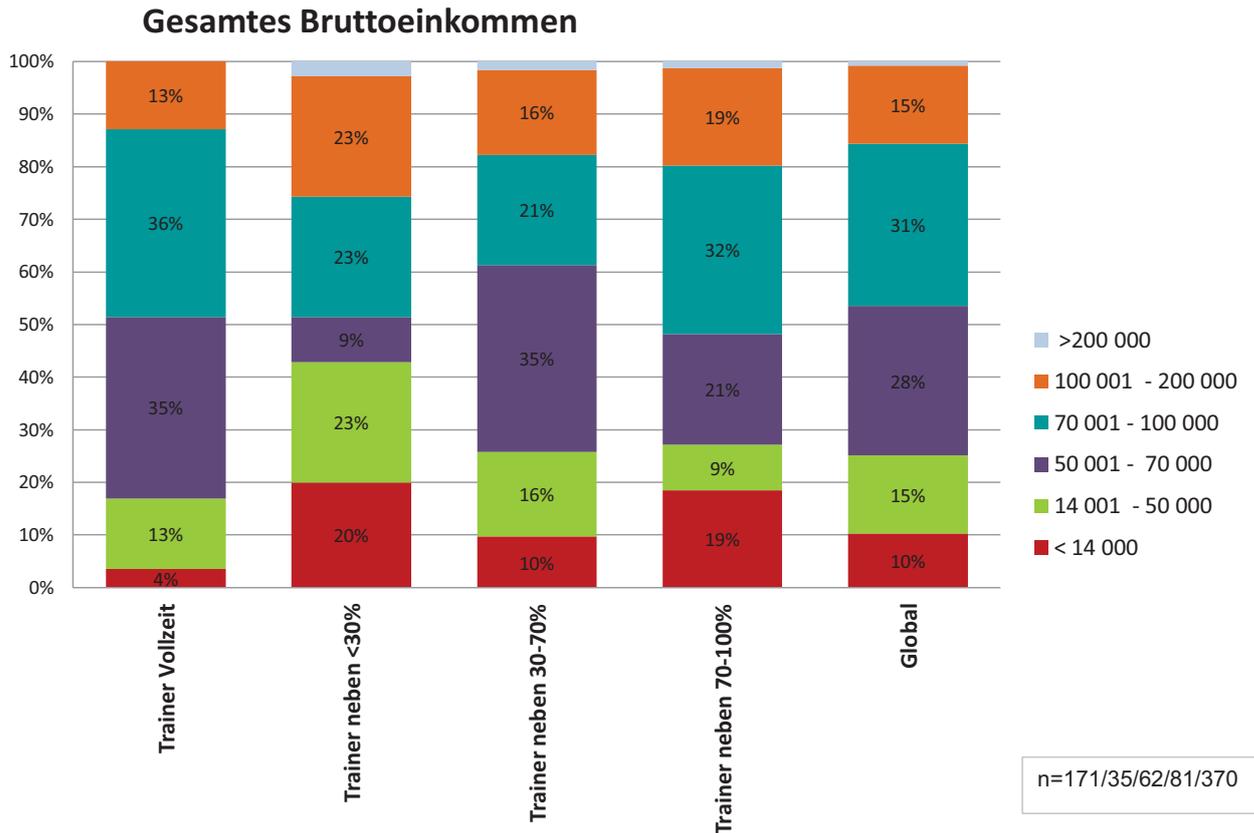
# Verdient der Elitetrainer mehr?



- Elitetrainer sind besser bezahlt als Nachwuchstrainer.
- Es gibt kaum Spitzenverdiener im Nachwuchsbereich.



# Sind die 100% Trainer besser gestellt?



# Sind Trainer Maschinenbediener?

Bruttoerwerbseinkommen pro Jahr, BFS, Vollzeit (>90%)

	Selbständige	Arbeitnehmende
Führungskräfte	87 800	121 500
Akademische Berufe	119 600	102 200
Techniker und gleichrangige Berufe	86 400	85 000
Bürokräfte, kaufmännische Angestellte	63 300	72 000
Dienstleistungs- und Verkaufsberufe	58 500	60 800
Fachkräfte in der Landwirtschaft	50 000	62 400
Handwerks- und verwandte Berufe	73 100	69 100
Anlagen- und Maschinenbediener	65 000	68 000
Hilfsarbeitskräfte	(66 400)	56 500
<b>Global</b>	<b>78 000</b>	<b>79 000</b>

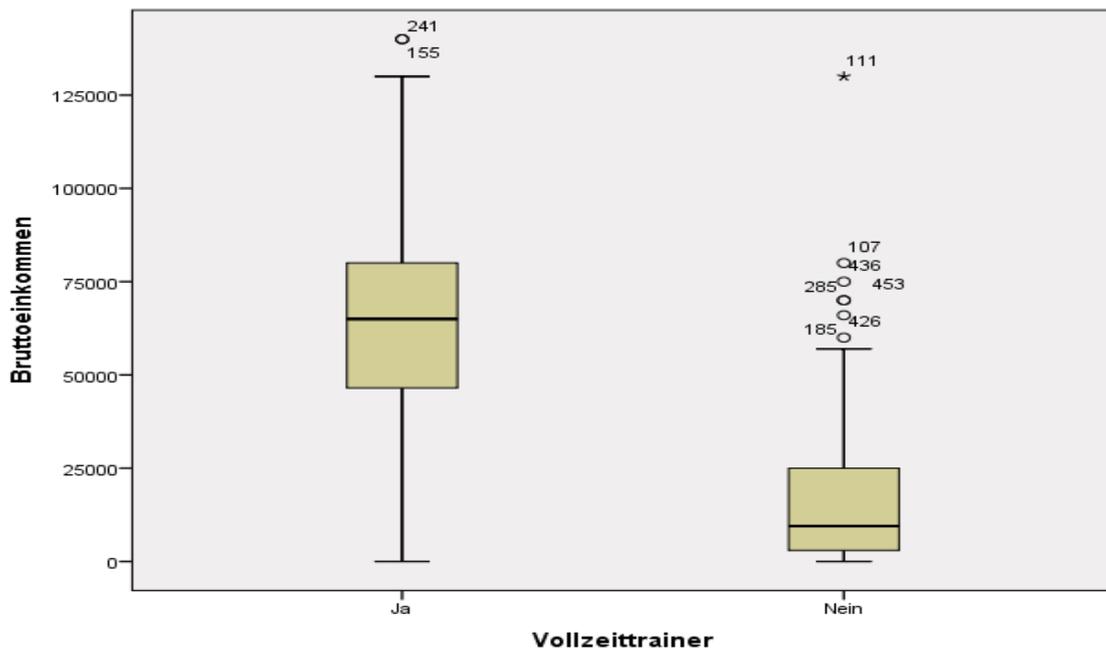
- Trainer sind vom Lohnniveau her mit Angestellten in Handwerks- und Maschinenbediener Berufen zu vergleichen.



# Auf's falsche Pferd gesetzt?



# Wie ist die Traineraufgabe bezahlt?



- Wird die Ausbildung von Exzellenz und Weltklasse belohnt?
- 50% der Teilzeitlöhne bewegen sich auf sehr bescheidenem Niveau.



## Ist alles bezahlt?

- Die Hälfte der Trainer geben an, rund 2'500.– aus der eigenen Tasche zu bezahlen.
- Die ehrenamtlichen Wurzeln des Sports sind immer wieder sichtbar – auch in den Kommentaren:



## Was und wie viel arbeiten Trainer?

	Pro Woche	
	Vollzeit	Teilzeit
Fahrt zum Trainingsort und zurück nach Hause	5.8	3.7
Training mit Elite- und talentierten Nachwuchssportlerinnen vor Ort	17.6	9.3
Auslandaufenthalte (Training/Wettkampf)	6.4	2.8
Informationsgewinnung über die Sportart	2.5	1.8
Gesamtaufwand Trainertätigkeit (inklusive Trainingsvorbereitung /-nachbereitung, Talentsichtung, Administration, Reiseweg)	38.8	16.4

- Es scheint, als ob der Trainerberuf nicht ein 9 – 17 Job sondern ein 9 – 15 Job ist.
- Die Schwierigkeit des Nachweises der Arbeitszeit weist auf unregelmässige, verschieden strukturierte Arbeitszeiten hin.



# Gibt es verdeckte Lohnanteile ...



# ... auch für das Leben?





# Ist die Arbeit der Trainer nichts wert?

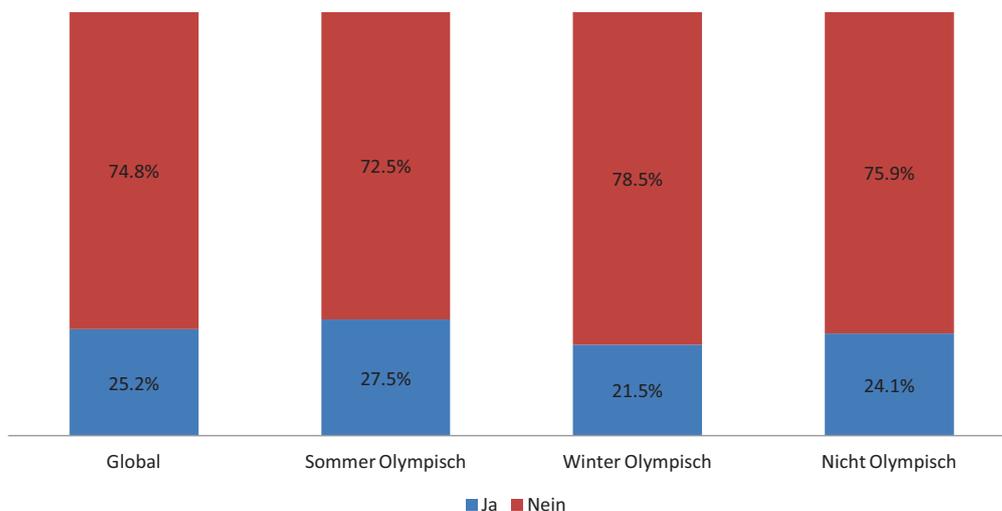
- Die Trainerentschädigung entspricht nicht dem Anspruch von Spitzenleistungen.
- Ist der Trainer sein Geld nicht wert?
- Bildet die Trainerausbildung falsch aus?
- Wird der Trainer ausgenutzt, für Ruhm und Ehre?
- Optimiert der Trainer, indem er sein Pensum reduziert?
- Nutzt er die Zeit, um daneben berufstätig zu sein?
- Sieht er seine Entschädigung in andern Bereichen?
- Ist das wieder schlecht für die Ankerkennung und Wertschätzung des Berufes?
- Verdient er zu schlecht, weil er schlecht verhandelt?



# Sind Trainer „Gewerkschafter“?



## Sind Sie Mitglied von Swiss Coach?



- Nur 25.2% der Trainer sind „gewerkschaftlich“ organisiert.
- Entweder sind die Trainer zufrieden oder die Erwartungen an den Nutzen der Vereinigung sind schlecht.



## Take Home Messages II

- Der Sport basiert auf Ehrenamt; gerade die Schweizer lösen sich nie richtig von diesem.
- Zeit ist Geld. Die Trainerentschädigung ist gering? Wer entscheidet sich für die Ausbildung zum Trainer? Sind es die beruflich erfolgreichen?
- Mit der Professionalisierung muss sich auch ein Wandel des Berufsverständnisses mit einstellen – aus Arbeitnehmer und Arbeitgeber Sicht.
- Die Anerkennung wird oft bemängelt: Hilft der Master Spitzensport bei der Akademisierung und damit mit der Anerkennung des Berufsfeldes Spitzensport?



## Schluss

